

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · 53340 Meckenheim

Stadtverwaltung Meckenheim
Herrn Bürgermeister
Holger Jung
Siebengebirgsring 4
53340 Meckenheim

Ratsfraktion Meckenheim

Ina Löllgen

Co-Fraktionsvorsitzende

ina.loellgen@gruene-meckenheim.de

Meckenheim, 10. Oktober 2023

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.10.2023
Antrag „Beteiligung der Bürgerschaft in der Haushaltskonsolidierung“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jung,

hiermit bitten wir Sie, den folgenden Antrag der Fraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 25.10.2023 aufzunehmen:

Beteiligung der Bürgerschaft in der Haushaltskonsolidierung

Antrag:

Um den Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung in seiner Arbeit zu unterstützen und eine breite Beteiligung der Bürgerschaft zu ermöglichen, werden themenbezogene, regelmäßig tagende Unterarbeitsgruppen gebildet. Diese sollen zur Entwicklung gemeinsamer Zielvorstellungen für die Beratungen zum Haushalt 2025 Konsolidierungspotentiale für den Haushalt der Stadt Meckenheim gemeinsam erarbeiten.

Beteiligt werden sollen neben den Ratsfraktionen und ihren sachkundigen Bürger:innen auch fraktionsungebundene Bürger:innen sowie Fachexperten der Verwaltung. Eine sinnvolle Einbeziehung externer Expert:innen, vor allem kostenfreie Beratung durch z.B. die Kommunalberatung, die Gemeindeprüfungsanstalt oder die NRW.Bank ist im Einzelfall zu prüfen.

Der Arbeitskreis Haushaltskonsolidierung sowie die Unterarbeitsgruppen werden durch Bürger:innenwerkstätten ergänzt, in denen die erarbeiteten Ergebnisse präsentiert und diskutiert sowie um weitere Vorschläge ergänzt werden. Zusätzlich soll eine Online-Beteiligung ermöglicht werden, deren Ergebnisse in die Beratungen der Unterarbeitsgruppen und des AK Haushaltskonsolidierung eingehen.

Ziel ist es, eine breite Mitwirkung der Bevölkerung bei der Ermittlung von Einsparpotentialen im Haushalt der Stadt sowie den Planungen und Beratungen für die Zukunft zu ermöglichen.

Begründung:

Angesichts der weiter angespannten Haushaltslage und mit Blick auf die bereits zum Ende des Jahres 2024 wieder anstehenden Haushaltsberatungen müssen alle Budgets und Teilbudgets der Stadt Meckenheim auf Sparpotentiale hin geprüft werden. Eine weitere Erhöhung der Realsteuern halten wir für nicht hinnehmbar.

Da die Ressourcen begrenzt und die Wünsche der Bürgerschaft vielfältig sind, ist eine breite Bürger:innenbeteiligung in den Fragen der zukünftigen Haushaltskonsolidierung notwendig, um eine möglichst breite Akzeptanz der Haushaltsplanung zu erreichen. Breite Beteiligung schafft Transparenz über die Verwendung öffentlicher Mittel und vermittelt die Komplexität kommunaler Finanzen. Informierte Bürger:innen können Entscheidungen der Politik so besser nachvollziehen und abwägen.

Bürger:innenwissen und –ideen sind zudem eine wertvolle Ergänzung zu den Fachkenntnissen der Verwaltung. Sie helfen dem Rat, die Präferenzen der Bürger:innen zu kennen, um seine demokratische Funktion der Volksvertretung zu erfüllen und der Verwaltung, Maßnahmen zu priorisieren. Bürger:innen, Rat und Verwaltung sollten daher gemeinsame Vorschläge zur Haushaltssanierung erarbeiten. Externer Sachverstand kann ergänzend unterstützen, „Betriebsblindheit“ zu überwinden, weswegen thematisch passend auch externe Expert:innen vor allem kostenfreier Beratungsangebote, z.B. vom Bund der Steuerzahler hinzugezogen werden sollen.

Auswirkungen auf den Haushalt: siehe Begründung

Auswirkungen auf das Klima: keine

Auswirkungen auf Inklusion: siehe Begründung

Weitere Anträge zur Sache behalten wir uns ausdrücklich vor.

Mit freundlichen Grüßen

Ina Löllgen
Co-Fraktionsvorsitzende
Im Original unterzeichnet

Rebecca Stümper
Co-Fraktionsvorsitzende
Im Original unterzeichnet